

Zeitschrift: PS-Info : Neues von Pro Senectute Schweiz
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: - (2009)
Heft: 2: Altersgerechte Arbeit ermöglichen

Buchbesprechung: Gelesen - gesehen - gehört

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

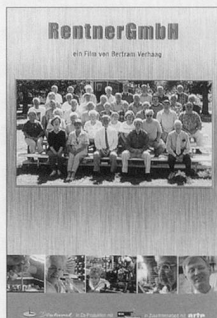
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

gelesen – gesehen – gehört



RentnerGmbH
Ein Film von Bert-
ram Verhaag
München: DENK-
mal-Film GmbH,
2008

Das Durchschnittsalter bei «Vita Needle», einer Nadel- und Röhrenfabrik nahe Boston, USA, liegt bei stolzen 74 Jahren. Der Chef Frederik Hartmann schwört auf seine 35 arbeitenden Rentnerinnen und Rentner. Die Angestellten auf Lebenszeit fühlen sich in der Gemeinschaft wohl und werden gebraucht! Mit sprühender Lebensfreude erzählen sie von ihrem neuen Glück in der Gemeinschaft. Hartmanns innovativer Ansatz setzte voraus, das Rollenverständnis in einer Gesellschaft infrage zu stellen, die 50-Jährige fast schon als unzurechnungsfähig behandelt.



Stamov Rosnagel
Mythos: «alter»
Mitarbeiter
Weinheim,
Basel: Beltz Verlag,
2008

Das Buch macht lebenslanges Lernen greifbar. Die Forschung zeigt: Die Lernfähigkeit geht mit dem Alter nicht verloren – Motivation und Ziele verlagern sich aber und erfordern ein anderes Lernen. Dieses Buch stellt dar, wie sich die Weiterbildungsbedürfnisse älterer Beschäftigter unterscheiden von denen ihrer jungen Kollegen. Es wendet sich an alle, die mit dem Thema der Kompetenz von Mitarbeitern ab 40 beschäf-

tigt sind: Therapeuten, Führungskräfte und Mitarbeiter in Beratungsstellen.



Neuerscheinung
«Leben mit wenig
Spielraum.
Altersarmut in der
Schweiz»

Trotz des Bestehens von sozialstaatlichen Instrumenten können Menschen im Alter in wirtschaftliche Notlagen geraten. Die Situation von Rentnerinnen und Rentnern in finanziell schwierigen Verhältnissen, die in die Sozialberatung von Pro Senectute kommen, wurde von der Soziologin Amélie Pilgram untersucht. Die Ergebnisse ihrer Recherchen und Gespräche mit Sozialarbeitenden von Pro Senectute werden als Buch veröffentlicht.

«Leben mit wenig Spielraum.
Altersarmut in der Schweiz»
(Umfang: 104 Seiten;
Kosten: Fr. 25.– plus Versandkosten).
Bestellungen: Tel. 044 283 89 89
Mail info@pro-senectute.ch

Pro Senectute Bibliothek

Alle auf dieser Seite vorgestellten Medien können ausgeliehen werden bei:

Pro Senectute Schweiz
Bibliothek und Dokumentation
Bederstrasse 33, Postfach
8027 Zürich
Tel.: 044 283 89 81
bibliothek@pro-senectute.ch
www.pro-senectute.ch/bibliothek

Aktuell

Stiftungsversammlung

Die jährliche Stiftungsversammlung von Pro Senectute ist dieses Jahr zu Gast in Lausanne. Nach 24 Jahren findet dieser Anlass zum zweiten Mal im Kanton Waadt statt – und dies in einem für Pro Senectute Waadt besonderen Jahr: Die Organisation feiert 2009 ihr 90-jähriges Bestehen.

Einen besonderen Bezug hat Pro Senectute auch zum diesjährigen Tagungsort, dem Olympischen Museum. Sport und Bewegung haben einen wichtigen Stellenwert in unserer Organisation. Sie fördern die Lebensfreude und leisten einen Beitrag zur Gesundheitsförderung und sozialen Integration der älteren Bevölkerung. Seit Jahren bietet Pro Senectute schweizweit das grösste und vielfältigste Sportangebot für Personen über 60 Jahre an. Jährlich besuchen über 64 000 Seniorinnen und Senioren unsere Kurse und Bewegungsangebote.

Bundesrat Pascal Couchepin, Präsident der Stiftungsversammlung, leitet den Anlass. Charlotte Fritz, Leiterin Fachstellen, wird ein Kurzreferat zum Thema «Sozialberatung heute» halten. Neben den üblichen statutarischen Geschäften gilt es, das Vizepräsidium neu zu besetzen sowie zwei neue Mitglieder des Stiftungsrats zu wählen. Es freut uns sehr, dass wir Alt-Bundesrat Adolf Ogi an der Stiftungsversammlung begrüßen dürfen. Er wird zum Thema Alter und Sport einige Worte an die Versammlung richten.

Impressum

Herausgeberin: Pro Senectute Schweiz, Lavaterstrasse 60, Postfach, 8027 Zürich, Tel. 044 283 89 89, kommunikation@pro-senectute.ch, www.pro-senectute.ch
Redaktion: Katja Schori (verantw.), Kurt Seifert, Dieter Sulzer, Enrica Voegeli **Texte:** Guy Bovey, Ruth Derrer Balladore, Alain Huber, Katja Schori, Kurt Seifert
Auf chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt.